

ANMELDUNG – DAMÜLS 2009

Bitte faxen Sie Ihre verbindliche Anmeldung an (+49 30) 8851029 oder melden sich im Internet an.

Herr Frau Dr.

| | |
|---------------|-----|
| Name, Vorname | |
| Adresse | |
| Straße | |
| PLZ, Ort | |
| Telefon | Fax |
| E-Mail | |

Weiterbildungsjahr 1 2 3 4 5 6

| |
|--------|
| Klinik |
|--------|

Teilnahmegebühren

Die Gebühren beinhalten die Teilnahme an der Tagung, Getränke während der Tagung und die Teilnahme am Hüttenabend (10. März 2009). Wir bitten um Anmeldung bis zum 31. Januar 2009. Die Teilnehmerzahl ist auf 50 beschränkt.

Arzt in der Weiterbildung 150,- €
 Facharzt/Oberarzt* 270,- €
 Chefarzt* 370,- €

Hüttenabend für Begleitpersonen 30,00 € pro Person Personen

* Teilnehmer der Plastischen Assistententage 2004–2008, die jetzt nicht mehr Assistenzarzt sind, erhalten 50,00 € Rabatt auf die Teilnahmegebühr.

Unterkunft im Alpenhotel Mittagspitze

Platz im Doppelzimmer – pro Person für 7 Nächte¹ 665,- €
 mit Begleitperson im Doppelzimmer²
 Zuschlag Neubauzimmer – pro Person für 7 Nächte¹ 140,- €

| | | | |
|---------|------------------------|---------|------------------------|
| Anreise | März 2009 ³ | Abreise | März 2009 ³ |
|---------|------------------------|---------|------------------------|

| |
|---|
| Begleitperson bzw. Name des zweiten Teilnehmers |
|---|

¹ inkl. Halbpension vom 7. bis 14. März 2009, bei Nichtangabe einer Begleitperson wird ein zweiter Teilnehmer dem Zimmer zugeteilt
² die Zimmer können mit bis zu 4 Personen belegt werden, ab 3 Personen erfolgt eine Preisreduzierung von 10% pro Person, weitere Details bzgl. Kindern etc. nach Absprache
³ eine Reduzierung bei späterer Anreise bzw. früherer Abreise ist nur nach Absprache möglich

Alternative Unterkünfte unter: www.damuels.at

| |
|------------------------|
| Datum und Unterschrift |
|------------------------|

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Wissenschaftliche Leitung

Dirk Cichon, Bochum
 Volkhart Krekel, Kelkheim

Patronat

DGPRÄC, ÖGPÄRCH, VDÄPC, DGV, DGfW



Zertifizierung

Die Zertifizierung der Teilnahme an der Veranstaltung ist bei der Ärztekammer Westfalen-Lippe beantragt.

Tagungsort

Gemeindsaal Damüls, 6884 Damüls, Österreich

Datum

7. bis 14. März 2008

Internet

www.pc-damuels.de

Organisation

P&R Kongresse GmbH
 Thomas Ruttkowski, Bleibtreustraße 12A, 10623 Berlin
 Telefon +49 30 8851 027
 Telefax +49 30 8851 029
 E-Mail info@pc-damuels.de

Anfahrt

Achtung Wintersperre Furkajoch
 Abfahrt Lindau – Bregenz – Richtung Dornbirn – Richtung Bregenzer Wald – Au – Damüls
 Schneeketten bzw. Winterreifen ab Au erforderlich.



SPONSOREN



6. Plastische Assistenten-Tage Damüls

7. bis 14. März 2009 Damüls (Österreich)

Unter Patronat der
 DGPRÄC, ÖGPÄRCH, VDÄPC, DGV, DGfW



WILLKOMMEN IN DAMÜLS ZU DEN 6. PLASTISCHEN ASSISTENTEN-TAGEN

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

auch im Jahr 2009 finden wieder die plastischen Assistententage in Damüls statt.

Bereits zum 6. Mal werden sich im Bregenzerwald ca. 50 Assistentinnen und Assistenten der Plastischen Chirurgie treffen.

Auch wenn das bewährte Grundprinzip des Kongresses nicht verändert wurde, können wir Euch garantieren, dass sich der Weg in das kleine österreichische Bergdorf auch in diesem Jahr wieder lohnen wird. Sowohl für „Neulinge“ als auch für die vielen „Wiederholungstäter“ unter den Damüls-Fahrern wird es wieder sehr interessant.

So wurde das wissenschaftliche Programm grundlegend überarbeitet, und auf die Bedürfnisse der Teilnehmer zurechtgeschnitten. Die in den letzten Jahren zeitweilig unterrepräsentierte „Säule“ der ästhetischen Chirurgie ist in diesem Jahr stärker vertreten.

Das Aussergewöhnliche an Damüls liegt seit jeher in der Bereitschaft der Referenten und Teilnehmer einen etwas anderen Kongress zuzulassen. So wurde schon immer viel Wert auf das Ansprechen von Fehlerquellen und die Vermeidung von Fehlern gelegt. In familiärer Atmosphäre soll viel Raum für Diskussionen und Fragen bleiben. So war es schon immer möglich offene Fragen nach dem Vortragstag beim Abendessen oder danach zu klären.

Es sollte ferner nicht unerwähnt bleiben, dass Damüls in den letzten Jahrzehnten als das schneereichste Dorf in Österreich galt, dennoch können wir keine Garantie für Tiefschnee übernehmen.

Last but not least – wir haben natürlich wieder bei der Ärztekammer Westfalen Lippe-Fortbildungspunkte beantragt (in den letzten Jahren wurden jeweils zwischen 45-55 Punkte anerkannt). Somit kommt man mit regelmäßigen Teilnahmen in Damüls der Zertifizierung der jeweiligen Ärztekammer auch zügig näher.

Besonders hat uns als Orgateam gefreut, dass schon einige Anmeldungen für 2009 eingegangen sind, ohne dass die erste Schneeflocke der Saison gefallen ist. Deswegen möchten wir Euch bitten, frühzeitig Eure Anmeldungen abzugeben, da die Teilnehmerzahl natürlich wieder auf 50 Teilnehmer begrenzt ist, um weiterhin den engen und familiären Kontakt aller Beteiligten zu gewährleisten.

Auf ein Wiedersehen in Vorarlberg

Euer Orgateam!

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

| Zeiten | Sonntag 8. März 2009 | Montag 9. März 2009 | Dienstag 10. März 2009 | Mittwoch 11. März 2009 | Donnerstag 12. März 2009 | Freitag 13. März 2009 |
|--------|-------------------------|-------------------------|---------------------------|---------------------------|-----------------------------|--------------------------|
| 8.00 | Begrüßung | Programm | Programm | Programm | Programm | Programm |
| 9.00 | Programm | | | | | |
| 10.00 | | | | | | |
| 11.00 | | | | | | |
| 12.00 | | | | | | |
| 13.00 | | | | | | |
| 14.00 | Programm | Programm | Programm | Programm | Programm | Programm |
| 15.00 | | | | | | |
| 16.00 | | | | | | |
| 17.00 | Oberarzt-Sprechstunde * | Oberarzt-Sprechstunde * | Oberarzt-Sprechstunde * | Oberarzt-Sprechstunde * | Oberarzt-Sprechstunde * | |
| 18.00 | | | | | | Verabschiedung |
| 19.00 | | | Hüttenabend | | | |
| 20.00 | | | | | | |

* Oberarzt-Sprechstunde: Wir bitten alle Teilnehmer, ausgewählte Fälle mitzubringen, die dann im Auditorium mit den Referenten diskutiert werden können – Powerpoint-Datei mit max. 2 Folien.

Dr. Axel Arlt

- Rhinoseptumplastik
- Otoplastik und Blepharoplastik
- Facelift und Facial Rejuvenation

Dr. Alexander Bach

- VAC-Therapie – die Plastische Chirurgie des kleinen Mannes?
- Der M. peroneus brevis Lappen
- Differenziertes Vorgehen bei der Mammarekonstruktion mit Eigengewebe

PD Dr. Michael Becker

- Replantation-Indikationen, Grenzen, Stolperfallen
- Neurovaskuläre Muskeltransplantation
- Plexus brachialis: Untersuchung, Ausfälle, OP-Indikation

Dr. Knut Busching

- Funktionelle Rekonstruktionen von Kieferdefekten und Weichteilen der Mundhöhle nach ausgedehnten Tumoresektionen
- Ausgedehnte Weichteilrekonstruktionen des Gesichts und Schädels unter ästhetischen Gesichtspunkten

Dr. Werner Eisenbeiss

- Primäre Versorgung bei Verbrennungen
- Fallstricke bei der Therapie von Verbrennungen
- Objektive Tiefendiagnostik bei Verbrennungen

PD Dr. Heinz-Herbert Homann

- Nervenkompressionssyndrome der oberen Extremität
- Amputationen der unteren Extremität
- Prinzipien der onkoplastischen Chirurgie

Dr. Rolf Hüsler

- Der indische Stirnlappen zur Nasenrekonstruktion: Indikation, Planung, Operation, Verlauf, Probleme

Prof. Dr. Horst Koch

- Neurome und ihre Therapie
- CRPS: aktuelle Therapie, Nervenstimulation Pro & Kontra
- Lappenplastiken an der oberen Extremität

Prof. Dr. Hermann Krimmer

- Arthrosen an Handgelenk und Hand – Behandlungsstrategien
- Prinzipien der Frakturversorgung an der Hand
- M. Dupuytren – Operative Therapie und Nachbehandlung

Dr. Mario Marx

- Aktuelle Entwicklung zertifizierter Brustzentren
- Onkologische Aspekte der MRP bei zentro-medialer Stielung

Dr. Hartmut Meyer

- Liposuktion wie man es macht und wie nicht
- Komplikationen nach Augmentation

Dr. Gie Meyer-Vandehult

- Brustwiederaufbau mittels thorako-epigastrischem Lappen
- Der Bauch muss weg! - KEIN Problem???

Dr. Markus Öhlbauer

- Dekubitalchirurgie
- Critical-wound-care I
- Critical-wound-care II

Dr. Ingo Plötzeneder

- Tumordeckung im Gesicht: Auswahl, Planung und Probleme von Nahlappen

FACULTY

Arlt, Axel, Dr. med.

Rosenparkklinik Darmstadt, Praxisklinik Bramsallee Hamburg, Praxisklinik Starnberg am See, Plastische und Ästhetische Gesichtschirurgie

Bach, Alexander, Priv.-Doz. Dr. med.

Universitätsklinik Erlangen, Abteilung Plastische- und Handchirurgie

Becker, Michael H.-J., Priv.-Doz. Dr. med.

Praxisklinik am Boxgraben, Aachen

Busching, Knut, Dr. med.

Erasmus Universitätsklinikum Rotterdam, Abteilung für Plastische, Rekonstruktive- und Handchirurgie, Rotterdam

Eisenbeiss, Werner, Dr. med.

Medizinischen Universität Lübeck, Plastische Chirurgie, Handchirurgie, Intensivereinheit für Schwerbrandverletzte, Lübeck

Homann, Heinz-Herbert, Priv.-Doz. Dr. med.

BG-Universitätsklinik Bergmannsheil, Schwerbrandverletzentrum, Klinik für Plastische Chirurgie, Wiederherstellungs- und Handchirurgie, Bochum

Hüsler, Rolf, Dr. med.

Universitätsspital Inselspital Bern, Klinik für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie

Koch, Horst, Prof. Dr. med.

Medizinische Universität Graz, Universitätsklinik für Chirurgie, Klinische Abteilung für Plastische und Rekonstruktive Chirurgie, Graz

Krimmer, Hermann, Prof. Dr. med.

St. Elisabethen-Krankenhaus, Zentrum für Handchirurgie, Ravensburg

Marx, Mario, Dr. med.

Städtisches Klinikum Görlitz gGmbH, Klinik für Plastische, Rekonstruktive und Brustchirurgie, Ostsachsen

Meyer, Hartmut, Dr. med.

Praxisklinik Bramsallee, Hamburg

Meyer-Vandehult, Gie, Dr. med.

Praxis für Plastische Chirurgie, Bad Schwartau

Öhlbauer, Markus, Dr. med.

Berufsgenossenschaftliche Klinik Murnau, Abteilung für Plastische-, Hand- und Rekonstruktive Mikrochirurgie, Murnau

Plötzeneder, Ingo, Dr. med.

Landeskrankenhaus Feldkirch, Abteilung für Plastische, Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie, Feldkirch